

# Software Engineering

---

Dennis Petana, Justin Drögemeier

Projektname: SpeakMuch

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>Darstellung der Produktvision in Prosa .....</b>	<b>2</b>
<b>Ziele .....</b>	<b>2</b>
<b>Anwendungsbereiche, Motivation, Umfang, Alleinstellungsmerkmale, Marktanforderungen .....</b>	<b>2</b>
<b>Informationen zu Zielbenutzergruppen und deren Merkmale (Bildung, Erfahrung, Kenntnis) .....</b>	<b>3</b>
<b>Abgrenzung (Was ist das Softwaresystem <i>nicht</i>) .....</b>	<b>3</b>
<b>Für wen ist das Produkt/der Service? .....</b>	<b>3</b>
<b>Was ist das Bedürfnis? .....</b>	<b>3</b>
<b>Was ist das Projekt/der Service? .....</b>	<b>4</b>
<b>Warum sollte der Kunde dieses Produkt/den Service „kaufen“ oder nutzen? .....</b>	<b>4</b>
<b>Im Gegensatz zu welchen anderen Produkten/Services steht dies? .....</b>	<b>4</b>
<b>Was macht dieses Produkt/der Service anders? .....</b>	<b>4</b>
<b>Warum ist das Projekt sinnvoll? .....</b>	<b>4</b>
<b>Welche Stakeholder sind betroffen und wie stehen Sie zu der Projektidee? .....</b>	<b>5</b>
<b>Welche alternativen Lösungsideen existieren für den identifizierten Bedarf? .....</b>	<b>5</b>
<b>Welche Risiken und negativen Nebeneffekte sind zu erwarten? .....</b>	<b>5</b>

# Darstellung der Produktvision in Prosa

---

Eine Lernplattform, um Fremdsprachen zu lernen, beziehungsweise sein Wissen zu erweitern/verbessern. Der Clue an der Plattform ist es, dass man nicht stumpf irgendwelche Fragen runter arbeitet, sondern mit echten Menschen chattet, die ihre Kompetenzen als Dienstleistung freiwillig anbieten. Wenn man nun sich jetzt als Dozent anbietet, kann man auch eigene Tests erstellen und die dann mit dem Benutzer teilen, die aktiv mit ihm chatten. Wenn ein Benutzer ein Test beendet hat, können anschließend beide Parteien sich diesen Test gemeinsam anschauen und somit eventuell Unklarheiten klären.

## Ziele

---

- Anwendung als Mobile Applikation anbieten
  - Cross-Plattform (Android, IOS)
- Chat Interaktion zwischen Dozenten und Lehrende (Lehrauftrag)
  - Einzelchat
  - Gruppenchat (Broadcast)
- Benutzerprofile (Präferenzen, Qualifikationen, Nationalität, etc)
- Test-Erstellung
  - Dozent: Erstellen von Tests und freigeben an Lehrenden
  - Lehrender: Die Möglichkeit an Tests teilzunehmen
  - Beide: Gemeinsam den Test überblicken
  - Statistiken auswerten und als Metrik für den sowohl als auch für den Benutzer oder den Dozenten
- Filter
  - Benutzer kann nach Sprachen sortieren und sowie aus welchem Land oder Länder der Dozent kommen darf
  - Dozenten können User blockieren

## Anwendungsbereiche, Motivation, Umfang, Alleinstellungsmerkmale, Marktanforderungen

---

Der Anwendungsbereich würde bei Personen liegen, die in ihrer Freizeit ihre Sprachskills erweitern wollen und werden mithilfe der Chat Funktion motiviert, da es ein anderes Erlebnis bieten kann als nur Fragen zu erhalten oder andere eher standardmäßige Lernmethodiken. Hauptsächlich die Chat Funktionen bzw. Community Funktionen ist unser Alleinstellungsmerkmal.

## Informationen zu Zielbenutzergruppen und deren Merkmale (Bildung, Erfahrung, Kenntnis)

---

- Altersgruppe
  - Von Jung bis Alt
- Bildung
  - Spielt keine aktive Rolle
- Erfahrung
  - Der Umgang mit dem Smartphone sollte vorhanden sein. Wir sprechen hier von Smart-Skills, die wahrscheinlich ein Großteil der Smartphone Besitzer besitzen.
- Kenntnis
  - Lehrender: Sollte zumindestens die Sprache, die er lernen möchte, können. Wirklich von 0 anfangen, kann funktionieren, aber wird sicherlich schwierig.
  - Dozent: Sollte die Sprachen, die er anbietet, wirklich beherrschen und sich sicher sein, dass er auf einen Lehrauftrag anbieten bzw. übermitteln kann.

## Abgrenzung (Was ist das Softwaresystem *nicht*)

---

- Flirtportal
- Eine Software die Mithilfe einer KI die "besten" Lernziele verfolgt

## Für wen ist das Produkt/der Service?

---

Für jeden, der die Möglichkeit entgegennehmen möchte, seine Skills in einer selbst ausgewählten Sprache zu erweitern. Alter sowie Herkunft und Lebenslage spielt hier eher eine unwichtige Rolle. Letztendlich wird nur ein Smartphone benötigt und einfache Kenntnisse in Technik, um die App zu starten und anwenden zu können.

## Was ist das Bedürfnis?

---

Eine Plattform anzubieten, die sich leicht benutzen lässt und einen gewissen Lehrauftrag bezüglich das erweitern von Sprachskills anzubieten.

## **Was ist das Projekt/der Service?**

---

Mobile Anwendung einer Lernplattform zum Lernen und verbessern von Fremdsprachen

## **Warum sollte der Kunde dieses Produkt/den Service „kaufen“ oder nutzen?**

---

- Es ist kostenlos
- Der Kunde hat die Möglichkeit sich mit einem Muttersprachler auszutauschen

## **Im Gegensatz zu welchen anderen Produkten/Services steht dies?**

---

- Duolingo
- Babbel
- Busuu

## **Was macht dieses Produkt/der Service anders?**

---

Statt nur Fragen zu stellen oder andere eher nicht so motivierende Lernmethodiken, wird man hier sicherlich mehr Motivation finden, durch die sozialen Interaktionen.

## **Warum ist das Projekt sinnvoll?**

---

Zu einem ist es für uns eine neue Herausforderung, da wir noch nicht wirklich Erfahrung haben bezüglich das entwickeln einer mobilen Applikation. Zum anderen verfolgt die Idee einen guten Zweck, Menschen aller Art die Möglichkeit zu geben, ihre Sprachskills zu verbessern und oder aber auch sich als Dozent zu engagieren und vielleicht ein Gefühl zu bekommen, für eine Person, die Lernstoff vermitteln möchte.

## Welche Stakeholder sind betroffen und wie stehen Sie zu der Projektidee?

---

- Positiv
  - Personen, die bereit sind, die App zu nutzen, um ihre Sprachskills zu verbessern
- Negativ
  - Personen, die kritisch der App gegenüberstehen und das Konzept so nicht sehen
  - Ähnliche Plattformen, die uns als Konkurrenz sehen würde
  - Menschen die "schüchtern" sind, oder sogar unter einer Sozialen Phobie leiden

## Welche alternativen Lösungsideen existieren für den identifizierten Bedarf?

---

Die Plattform zu erweitern mit den eher gängigen Lernmethodiken zusätzlich anzubieten (Fragen beantworten und Texte vorgeben) und oder zusätzlich Videos anzubieten bzw. den Dozenten eine Chance zu geben, Videomaterial vorzubereiten und von unserer Seite aus, Möglichkeiten zu geben, dies Interaktiv zu gestalten (Siehe Udemy)

## Welche Risiken und negativen Nebeneffekte sind zu erwarten?

---

- Support von gewissen Sprachen
  - Manche Sprachen könnten sich als schwierig herausstellen, wegen speziellen Satzzeichen und ob dementsprechend gut gehandelt werden kann. Auch beim Aufsetzen der Datenbank, kann dies zu Problemen führen.
- Wird es Gebrauch finden
  - Die Konkurrenz ist ziemlich groß und es stecken Millionenschwere Unternehmen hinter. Dies könnte letztendlich dazu führen, dass die Lernplattform eher ein Lehrauftrag für uns ist und wir wenigstens neue Technologien ausprobieren konnten.